

BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen

Anmeldung

Ego-State-Arbeit mit Täterintrojekten

Hiermit melde ich mich verbindlich für das Seminar
am **11. - 13.01.2019 in Berlin** an:

Name:
Vorname:
Straße:
PLZ, Ort:
Fon (p):
Fon (d):
Fax:
Email:

Ich kann die Anmeldung innerhalb von 14 Tagen
ohne Begründung durch eine schriftliche Mitteilung
an das Institut für Traumatherapie, Carmarstr. 10,
10623 Berlin widerrufen, wenn mir das Seminar
weder selbstständigen noch freiberuflichen Zwecken
dient.

....., den

.....
(Unterschrift)

Fax: +49 (0)30 4640 4863

b. w.

Anmeldebedingungen

Sie sind angemeldet, wenn Sie die schriftliche
Anmeldebestätigung innerhalb von 4 - 7 Werktagen
per Post erhalten haben

Sie können bis 30 Tage vor Beginn für eine Bearbei-
tungsgebühr von 40 € zurücktreten oder umbuchen. Bei
einem Rücktritt vom 29. bis zum 11. Tag vor Beginn
werden 50% der Kursgebühr erstattet. Wir bemühen
uns, Ihren Seminarplatz wieder zu vergeben. Wenn wir
den Platz nicht neu besetzen, sind wir berechtigt, Ihnen
den vollen Seminarpreis in Rechnung zu stellen.

Änderungen wegen Krankheit des Referenten oder
mangelnder Teilnehmerzahl müssen vorbehalten
bleiben. Wir behalten uns vor, bei zu geringer
Teilnehmerzahl Seminare drei bis vier Wochen vor
Beginn abzusagen; auch im Falle einer eigenen
Verhinderung empfiehlt es sich, eine Reise- bzw.
Seminarrücktrittsversicherung abzuschließen.

Die Webseite

Auf WWW.TRAUMATHERAPIE.DE finden Sie
Fachliteratur und Kurzvorstellungen unserer
Referentinnen und Referenten.

Bitte schicken Sie mir Informationen zu folgenden Themen:

- Einführung in die Ego-State-Therapie
 - Supervision und Selbstfürsorge
 - Das Innere-Kinder-Retten
 - Achtsames Yoga in der Traumatherapie
 - Traumafokussierende KVT
 - Körperfokussierte Traumatherapie
 - EMDR
 - Praxisseminar BSP/Supervision
 - Kammer zertifiziertes (Basis-) Curriculum Spezielle
Psychotraumatherapie (DeGPT, 128 FE)
 - Aufbau-Curriculum Psychotraumatherapie (48 FE)
- (per Fax: +49 (0)30 46404863)

Ego-State-Arbeit mit Täterintrojekten

Dr. phil. Kai Fritzsche

Berlin 11. – 13.01.2019



INSTITUT FÜR TRAUMATHERAPIE
OLIVER SCHUBBE
CARMERSTR. 10
D-10623 BERLIN

FON +49 (0) 30 4642 185
FAX +49 (0) 30 4640 4863
INFO@TRAUMATHERAPIE.DE
WWW.TRAUMATHERAPIE.DE

Zeiten bester Erreichbarkeit:
Mo – Fr 9:30 – 15:30 Uhr

Inhalt des Seminars

Spätestens bei der Thematisierung der Arbeit mit destruktiv wirkenden Ego-States und Täterintrospekten erhitzen sich die Gemüter vieler Kolleginnen und Kollegen. Die Arbeit mit diesen inneren Anteilen ist komplex, teilweise verwirrend und kann mit Befürchtungen und Hilflosigkeit verbunden sein. Andererseits erleben wir sie fast täglich in unseren Praxen. Nicht nur in der Behandlung von Klientinnen und Klienten mit komplexen Traumafolgestörungen sind wir damit von Beginn unserer psychotherapeutischen Arbeit an konfrontiert.

Das Seminar befasst sich mit Behandlungsansätzen der Ego-State-Therapie für die Arbeit mit destruktiv wirkenden Ego-States und Täterintrospekten und zeigt Wege auf, ihnen mit einem neuen Verständnis wertschätzend und kreativ zu begegnen. Dabei wird das Potenzial hervorgehoben, das in dieser Thematisierung liegt. Zugrunde liegt ein Spektrum der Dissoziation, das mit einem „Spektrum destruktiv wirkender Ego-States“ korrespondiert. Dieses Spektrum reicht vom *so genannten inneren Kritiker* bis hin zum *kaum erreichbaren täternahen Anteil*. Der konzeptionelle Ausgangspunkt besteht aus der Annahme der protektiven Bewältigungsfunktion dieser inneren Anteile hinsichtlich der Befriedigung basaler Grundbedürfnisse.

Das Seminar soll Mut machen für die Arbeit, neues Handwerkszeug liefern und einen neuen Zugang in der Arbeit mit diesen Anteilen ermöglichen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können ihr Repertoire erweitern und ihren Klientinnen und Klienten mit neuen Impulsen begegnen.

Methoden

Im Seminar wird Ihnen ein Einblick in die theoretischen Ansätze, die Methoden und Behandlungsstrategien dieser Thematik praxisnah und abwechslungsreich vermittelt. Durch Demonstrationen, Übungen und Diskussionen wird ein vielfältiger Zugang geschaffen. Das Seminar wird die Möglichkeit bieten, erste Schritte unmittelbar anzuwenden, also in die eigene psychotherapeutische Arbeit einzuflechten.

Veranstaltungsort und –zeiten

Institut für Traumatherapie Oliver Schubbe
Carmerstraße 10
10623 Berlin

Freitag, den 11.01.2019 von 17:00 – 21:00

Samstag, den 12.01.2019 von 9:30 – 18:00

Sonntag, den 13.01.2019 von 9:30 – 16:30

Seminardauer: 21 Unterrichtseinheiten

Seminargebühr: 450 €

Weiterbildungspunkte

Wir beantragen die Zertifizierung bei der Berliner Psychotherapeutenkammer.

Eingangsqualifikation

Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar ist eine abgeschlossene Ausbildung in EMDR oder in einem anderen Verfahren zur Traumaverarbeitung. Wir empfehlen, zuvor die Einführung in die Ego-State-Therapie zu absolvieren.

Seminarleitung

Dr. phil. Kai Fritzsche, Dipl.-Psych.



PP in eigener Praxis, Trainer und Supervisor für Ego-State-Therapie (EST-D), Lehrbeauftragter und Selbsterfahrungsleiter für verschiedene Fortbildungsinstitute. Leiter des Instituts für klinische Hypnose und Ego-State-Therapie (IfHE). Autor. Ausbildung in klinischer Hypnose (M.E.G.), Verhaltenstherapie, Spezieller Psychotraumatherapie

(DeGPT), NLP, EMDR, Ego-State-Therapie und Energetischer Psychotherapie. Schwerpunkte: Klientinnen und Klienten mit Posttraumatischen Belastungsstörungen und Dissoziativen Störungen sowie mit Leistungsstörungen.

Fritzsche, K. & W. Hartman (2010): Einführung in die Ego-State-Therapie. Heidelberg (Carl-Auer).

Fritzsche, K. (2013): Praxis der Ego-State-Therapie. Heidelberg (Carl-Auer).

Anmeldebedingungen

Voraussetzung für eine Teilnahme am Seminar ist eine abgeschlossene Ausbildung in EMDR oder einem anderen Verfahren zur Traumaverarbeitung sowie die Bereitschaft zur Selbsterfahrung.

Sie sind angemeldet, wenn Sie die schriftliche Anmeldebestätigung innerhalb von 4 bis 7 Werktagen per Post erhalten haben. Zusagen erfolgen in Reihenfolge der Anmeldungen. Die Anmeldung gilt nur, wenn die Eingangsqualifikation erfüllt wird.

Die Überweisung von **450 €** muss bis zum Fälligkeitstag, der auf der Rechnung ausgewiesen ist, erfolgen. Bei verspäteter Zahlung wird eine Verzugsgebühr von 25 € erhoben.

Sie können bis 30 Tage vor Beginn für eine Bearbeitungsgebühr von 40 € zurücktreten oder umbuchen. Bei einem Rücktritt vom 29. bis zum 11. Tag vor Beginn werden 50% der Kursgebühr erstattet. Wir bemühen uns, Ihren Seminarplatz wieder zu vergeben. Wenn wir den Platz nicht neu besetzen, sind wir berechtigt, Ihnen den vollen Seminarpreis in Rechnung zu stellen.

Änderungen wegen Krankheit des Referenten oder mangelnder Teilnehmerzahl müssen vorbehalten bleiben. Wir behalten uns vor, Nachweise im Original vorlegen zu lassen. Bei Nichterfüllen der Eingangsqualifikation bleiben die Forderungen nach den AGB bestehen.

Ich habe auf www.traumatherapie.de die AGB zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

....., den.....

.....

(Unterschrift)

b. w.